



<Mitdenken, Mitmachen, Mitteilen>

<p><u>Schule (Name, Ort) / Schulart (BBS, RS plus, Gym., IGS):</u> Anne-Frank-Realschule plus Mainz</p> <p><u>Gruppe (mit Anteil m/w/d):</u> 11 Schüler 4 männlich, 7 weiblich</p> <p>Klassenstufe 7 bis 9</p>	 <p><u>Organisationsform:</u></p> <p>5 Unterrichtseinheiten in der Woche</p>
<p><u>Projektbeschreibung</u></p> <p>Nach einer ausgiebigen Kennlernphase mit Sozialkompetenz-Übungen lernten die Schülerinnen und Schüler erste Berufe kennen. Zunächst wurde das bestehende Vorwissen spielerisch erweitert durch ein Berufe Memory sowie ein Berufequiz. Das Schulsystem und Möglichkeiten nach der Schule wurden erläutert und erste Projektideen wurden gesammelt.</p> <p>Bei der Projektfindung war schnell deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler ein praktisches, kreatives Projekt machen wollten, das aber auch einen starken medialen Bezug haben sollte. So war die Idee, einen Imagefilm für die Schule zu erstellen mit Interviews, Portraits von Schulbediensteten und Schülern und Einblicke in Klassenräume und Unterricht. Der fertige Film sollte dann zum Ende des Schuljahres im neu geschaffenen Auditorium der Schule am Petersplatz präsentiert werden.</p> <p>Das Herzstück des Projektes war der Umgang mit modernen und digitalen Medien. So haben die Schülerinnen und Schüler sich in zwei Gruppen geteilt um zu einem frei wählbaren Thema einen Kurzfilm zu erstellen und das dafür benötigte Script, das Storyboard, die Produktion und den Schnitt des Films selbst zu organisieren.</p> <p>Besuche des Staatstheaters in Mainz und dem Landesfunkhaus des SWR in Mainz haben den Transfer zu den Berufen in der Arbeitswelt rund um Produktion, Medien und Gestaltung hergestellt. Die dabei gewonnenen Erfahrungen konnten in der eigenen Filmarbeit gut umgesetzt werden. Die dabei behandelten Berufsfelder waren immer wieder Thema im Projekt und wurde ausführlich behandelt.</p> <p>Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Schulschließungen wurde das Projekt digital fortgeführt: Schnell kam man zu dem Schluss, aus der FilmWerkstatt eine RadioWerkstatt zu machen. Die Schülerinnen und Schüler waren über die Lernplattform Moodle mit dem Projektmitarbeiter vernetzt und haben Wort-, Text- und Musikbeiträge erstellt und über die Plattform eingereicht.</p> <p>Begleitet wurde diese Form des Projektes mit insgesamt 4 eigens produzierten Tutorials und das Ziel war es, zum Projektende eine einstündige Radiosendung zu produzieren, die dann am 19.06.2020 live vom Webradio radio-rheinhausen.de gesendet wurde.</p> <p>Die schrittweise Entstehung der Livesendung und der Verlauf des Projektes wurde in der Abschlusspräsentation festhalten und den Schülerinnen und Schülern sowie der Schule in Form einer CD mit sämtlichen Beiträgen, Kurzfilmen aus dem 1. Halbjahr, Tutorial und dem Mitschnitt der Livesendung übergeben. Die Abschlusspräsentation bietet nun, gefüllt mit den Erlebnissen und Aktionen, einen guten Überblick über das gesamte Projekt und kann immer wieder angeschaut bzw. angehört werden.</p>	

Besonderheit:

Während der Schulschließung zur Corona Pandemie wurde das Projekt umgestellt und die Schüler bekamen Arbeitsaufträge und Material auf der Lernplattform Moodle eingestellt. Hier rüber fand auch die Kommunikation und die Projektgestaltung statt. Mehrere weitere geplante Exkursionen und Besuche von externen Partnern in der Schule konnten aufgrund der Corona Pandemie nicht erfolgen.

Der Projektteil RadioWerkstatt gestaltete sich ausschließlich digital. Das war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer herausfordernd, da sie sich aktiv mit der digitalen Lernplattform Moodle auseinandersetzen mussten. Gerade die Schülerinnen und Schüler mit wenig Sprachkenntnissen und keinen oder nur sehr eingeschränkten digitalen Möglichkeiten zu Hause mussten hierbei besonders gefördert und gefordert werden.

Folgende Berufsfelder waren Inhalt des Projekts:

- Berufsfeld Medien(u. a. Film- und Videoeditor/in, Kaufmann/-frau - audiovisuelle Medien, Maskenbildner/in/ Mediengestalter/in - Bild und Ton)
- Berufsfeld Produktion, Fertigung (u.a. Mediengestalter, Grafikdesigner)
- Berufsfeld Technik, Technologietransfer (u.a. Fachpraktiker für Kreislauf-Abfallwirtschaft)
- Handwerk (u.a. Raumausstatter/-in, Schneider/-in, Friseur/-in)
- Berufsfeld IT, Computer

ggfls. Exkursionen / Betriebsbesichtigungen:

- Besuch des Staatstheaters Mainz
- Besuch des Landfunkhauses SWR Mainz



Bildquelle: Udo Janssen/CJD



Bildquelle: Udo Janssen/CJD

Schilderung über Erfolg und Auswirkung der geförderten Maßnahme

Das Projekt wurde mithilfe eines Zwischenberichts, anonymisierten Befragungsbögen für Lehrkräfte und SuS sowie Evaluationsbögen für Mitarbeitenden des Trägers ausgewertet. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Träger wurde überwiegend als positiv bewertet. Die Einbettung des Projektes in das Berufsorientierungskonzept der Schule war gelungen, es gab einen festen Projekttag, Projektverläufe wurden thematisiert und Veränderungswünsche umgesetzt. Der Austausch zwischen Schule und dem Trägermitarbeitenden fand regelmäßig statt, die Teamleitung des CJDs hospitierte vor Ort und gab Rückmeldung über den Projektverlauf, dabei wurden Anpassungen zur praktischen Umsetzung vorgenommen.

Die Projektgruppe erreichte trotz ihrer Heterogenität im Projektverlauf ihr gemeinsames Ziel, die Projektidee zu verwirklichen.

Den SuS gelang es über die Projektidee den deutschen Arbeitsmarkt und das Ausbildungssystem näher kennenzulernen. Dadurch konnten sie ihre berufliche Orientierung konkretisieren. Es war zu beobachten, dass die SuS auch durch 2P plus Digital mehr Selbstständigkeit zeigten, sich besser strukturierten und ihre Sprachkenntnisse verbesserten. Im Kontakt mit externen Kooperationspartnern zeigten sich die SuS im Verlauf des Schuljahres aufgeschlossener.

Im Projektverlauf des Schuljahres 2019/20 und der außergewöhnlichen Herausforderung durch Covid 19 ist es hilfreich und empfehlenswert, weiterhin intensiv an der Medienkompetenz der SuS zu arbeiten.

Öffentlichkeitsarbeit

- Text Homepage Schule (Anlage 2 P Plus Vorlage Web Schule)
- Link CJD Homepage:
<https://www.cjd-rhein-pfalz-nordbaden.de/angebote/fuer-schulen/berufsorientierungsangebote/2p-plus/>
- Link Bundesministerium für Bildung und Forschung :
<https://www.berufsorientierungsprogramm.de/angebote-fuer-zugewanderte/de/2p-plus-fuer-neu-zugewanderte-in-rheinland-pfalz-2380.html>